

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 60 (1934)  
**Heft:** 13

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# von heute

hat die Geschichte geschrieben. Mit dem Schlussvermerk, dass er ein vollwertiger Ersatz war für Erich. — Das soll anscheinend die Pointe sein, die sonst bei jeder Geschichte da sein muss. Wenn mir ein einziger Leser des Spalters sagen könnte, dass er die Geschichte kapiert hat, und dass überhaupt etwas zum kapierten dran ist, ich wäre ihm unendlich dankbar! Die einzig mögliche Pointe wäre gewesen, dass Erich aus Absicht fern geblieben wäre, um somit auf ideale Art seine Freundin los zu werden und sie zugleich zu trösten mit dem Ersatz. Aber Jack tut so, als hätte er Erich einen Streich gespielt — also fällt diese Auslegung weg. Oder ist die Pointe die, dass Jack meint, er habe Erich einen Streich gespielt, während in Wirklichkeit Jack selber der Hereingefallene ist???

Man reiche mir eine Pointe, auf dass ich meinen Schlaf wieder finde! — Ist die Geschichte am Ende bloss eine Intelligenzprobe? Dann gehört sie aber nicht auf die Seite der Frau. (Nein mein Herr, ich meine nicht, dass Intelligenz nichts mit Frau zu tun hat, sondern die Proben, ob Intelligenz da ist, sind überflüssig!)

Warum protestieren da nicht alle Frauen? Warum lässt man sich das einfach so bieten, dass man unter dem Titel «Frau von heute» solch bodenlosen, hoff-

nungslosen Stumpsinn schreibt, der höchstens unter dem Titel «Schwachsinn eines Mannes von heute» Berechtigung hätte!

Gregu

— hoffentlich werden zu der erschütternden Geschichte noch mehr Pointen nachgeliefert. Dem guten Jack aber drücke ich teilnehmend die Hand — So viel Gutes hat er geschrieben ... und nun wird er infolge einer einzigen schwachen Stunde zum Opfer einer Frau. Aber so gehts halt!

Beau

## Vom Maxli (2 Jahre alt)

Als seine Mama sich zum Ausgang bereit machte und eben die schwere Halskette aus Gold umlegte, stand er vor ihr zu und frug: «Mammi, Schneechetti?»

Heku

## Aus der Schule

Ich zeige den Kindern mit dem Epidiascope Bilder von Vögeln, und mache sie darauf aufmerksam, dass bei vielen Vögeln die Männchen das buntere Gefieder haben. Da sagt Jakob: «Bei den Menschen ist es gerade umgekehrt.»

E. M.

## Erfahrung

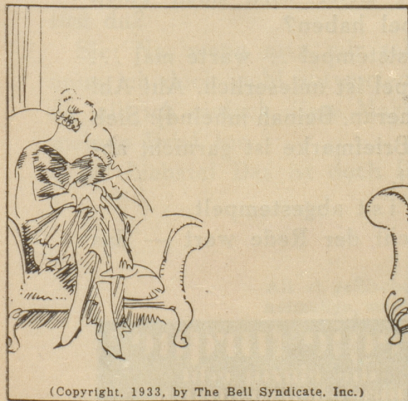
E.: «Haben Sie auch einmal Ihre Frau beim Flirten erwischt?»

X.: «Ja, ein einziges mal, aber richtig!»

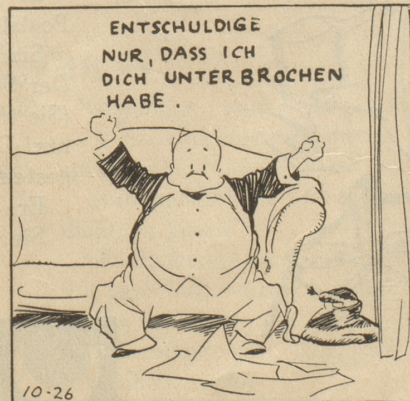
E.: «So so, und was fingen Sie damals an?»

X.: «Hm — ich heiratete sie!»

J. Millar Watt



(Copyright, 1933, by The Bell Syndicate, Inc.)

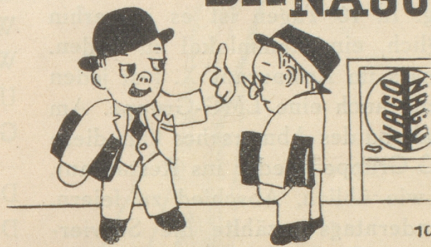


10-26

(Der optimistische Vertreter zu seinem verzagten Kollegen)

Sag' Deiner Mutter, du benötigst

**BANAGO**



10

\*Kraftgetränk zum Frühstück & Abendbrot

## Ein halber Mensch

wer von Fussleiden geplagt ist! Kranke Füße beschränken die Beweglichkeit und sind eine ständige Quelle der Schmerzen und des Verdrusses. Nur nicht schlecht auf den Füßen stehen! Jedes Zuwarten verlängert die Qualen und vergrössert den Schaden. Einlagen, elastisch und weich (Fussbett), in jedem Schuh zu tragen, beheben leichtere Fälle, metallene Fussstützen nach Mass (Modell Hausmann No. 11) für schlimme Fussleiden führt die Spezial-Abteilung, woselbst man Sie auch unverbindlich berätet, vom

Sanitätsgeschäft

**Hausmann**

St. Gallen, Zürich  
Basel, Davos, Lausanne

## Eine zweite Jugend

Tausende von Frauen und Töchtern verwenden die herrlichen **Frauentropfen-Rophaien** gegen den abzehrenden und heimlich quälenden Weissfluss, sowie gegen die dadurch hervorgerufene Mattigkeit und Schläffheit und beständigen mit Freuden, dass ihnen diese Frauentropfen Heilung und eine zweite frohe Jugendzeit schenken.

Probeflasche Fr. 2.75, Kurfl. Fr. 6.75, in Apotheken und Drogerien erhältlich. Diskreter Postversand durch das **Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 8.**



## Büsten-Elixier

Ein neues kosmet. Präparat zur Verschönerung des weibl. Körpers ist das echte Büstenwasser «Eau de Beauté Samaritana». Das Präparat wirkt durch wiederholte Massage überraschend, ist in keiner Weise gesundheitsschädlich u. kann daher ohne Bedenken angewendet werden. Preis pro Flasche Fr. 6.50.

**F. Kaufmann, Zürich**  
Kasernenstrasse 11 / Tel. 32.274

Auf Wunsch versende meine reichh. Preisliste über Schönheits- und Färbemittel, ebenfalls meine Spezial-Liste No. 9 über Sanitäts- u. Gummiwaren franko.

verlangen Sie den  
frischen, guten  
**24<sup>er</sup> Tabak**

40 Cts. 50 Gramm



## Stuhlverstopfung

ist die Ursache einer Unmenge von Beschwerden und Krankheiten. Darum sollte jedermann regelmäßig für gründl. Blutreinigung sorgen mit

Pfarrer Heumanns

## Balsamischen Pillen

Originalpackg. 100 Pillen Fr. 6.—  
Halbpackung 50 Pillen Fr. 3.50

**Löwen-Apotheke**  
Ernst Jahn, Lenzburg

Verlangen Sie gratis unsere interessante Broschüre.